

Imke Haake, Sage, Wachtberg 4a, 26197 Großenkneten



An den Bürgermeister

Herrn Thorsten Schmidtke

Markt 1

26197 Großenkneten

Gemeinde Großenkneten				
06. Jan. 2022				
BM		10/30	20/32	GSB
10/1	10/2	20	32	00

FDP - Fraktion im Rat der
Gemeinde Großenkneten

Imke Haake
Wachtberg 4a

26197 Großenkneten

☎ 04435 6212

☎ 04435 95067

Mobil: 0176 600 11 285

E-Mail: imke.haake@web.de

Sage, den 30.12.21

Antrag: Prüfung auf Einsatz der Sektorenkopplung im Bebauungsplan Nr. 138 „Großenkneten-Am Schoolpad“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thorsten,

in Großenkneten wird ein weiteres Wohnbaugebiet entwickelt. Die Bauleitplanung befindet sich aktuell im Verfahren.

In jüngster Vergangenheit gab es eine ratsöffentliche Veranstaltung zum Thema „Sektorenkopplung“ durch die EWE-Netz. Die FDP-Fraktion ist der Meinung, dass die Kopplung der Bereiche Wärme und Energie ein zukunftsfähiges Modell für Neubaugebiete darstellen kann. Es gibt bereits erste Erfahrungen mit solchen Neubaugebieten.

Aus Sicht der FDP-Fraktion sollten wir in der Gemeinde Großenkneten die Nachhaltigkeit und Innovationsfähigkeit zukünftiger Baugebiete verstärkt in den Fokus nehmen. Der Einsatz von Sektorenkopplung in Wohngebieten kann unserer Meinung nach dafür einen Beitrag leisten.

„Nachhaltiges Planen und Bauen gewinnt dabei immer mehr an Bedeutung und heißt, genau zu analysieren, welche Entwicklung die jeweilige Kommune nehmen wird. Dabei geht es darum, den Flächenverbrauch zu minimieren, bezahlbare Wohnungen zu sichern, klima- und bedarfsgerecht zu bauen und somit die Städte und Gemeinden qualitativ weiterzuentwickeln.“ (vgl. Vorwort des Praxisleitfadens der Niedersächsischen Landesregierung für niedersächsische Städte und Gemeinden „Wohnbauland nachhaltig entwickeln“, S. 2, 2019)

Aus diesen Gründen beantragen wir, dass die Verwaltung prüfen möge, inwieweit sich das o.g. Gebiet für den Einsatz der Sektorenkopplung eignen würde?

Vielen Dank und viele Grüße,

Imke Haake

FDP-Fraktionsvorsitzende